

AZ: - 10.1 - Holger Krüger

**Drucksache Nr.: 0503/2013/DS**

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss Ratsversammlung	01.09.2015 15.09.2015	Ö Ö	Kenntnisnahme Endg. entsch. Stelle

**Berichterstatter:**

Oberbürgermeister Dr. Taurus

**Verhandlungsgegenstand:**

**Wahl der Vertrauensleute für die Wahl  
der ehrenamtlichen Richterinnen und  
Richter des Flurbereinigungsgerichts**

**A n t r a g :**

Als Vertrauensleute werden vorgeschlagen:

1. \_\_\_\_\_  
(bisher Hans-Joachim Riepen)

Vertreter: \_\_\_\_\_  
(bisher Silke Bühse)

2. \_\_\_\_\_  
(bisher Heinz-Wilhelm Dahmke)

Vertreter: \_\_\_\_\_  
(bisher Hanelore Plambeck)

**Finanzielle Auswirkungen:**

Keine

## **Begründung:**

Die Amtsperiode der Vertrauensleute sowie ihrer Vertreterinnen und Vertreter des beim Schleswig-Holsteinischen Obergericht in Schleswig zu bildenden Ausschusses für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter des Flurbereinigungsgerichtes endet mit Ablauf des 31.03.2016. Der Schleswig-Holsteinische Landtag hat die Vertrauensleute sowie ihre Vertretungen zum 01. April 2016 neu zu wählen.

Nach der Landesverordnung über die Wahl der Vertrauensleute haben die Kreise und kreisfreien Städte aus ihrer Einwohnerschaft je zwei Vertrauensleute und zwei Personen als Vertreterinnen oder Vertreter vorzuschlagen. Es ist jeweils eine Frau und ein Mann vorzuschlagen!

Die Vorgeschlagenen müssen nach dem Ausführungsgesetz zum Flurbereinigungsgesetz Land- oder Forstwirte sein.

Mit Erlass vom 16.06.2015 hat das Ministerium für Justiz, Kultur und Europa um Vorlage der Vorschlagsliste bis zum 30.09.2015 gebeten. Die Liste soll den Namen, das Geburtsdatum, den Geburtsort, den Beruf und die vollständige Anschrift der Vorgeschlagenen enthalten.

Im Übrigen sind bei der Auswahl die §§ 20 bis 22 der Verwaltungsgerichtsordnung zu beachten (siehe Anlage).

Für die laufende Amtsperiode sind die seitens der Stadt Neumünster vorgeschlagen Kandidaten nicht weiter berücksichtigt worden.

Dr. Olaf Tauras  
Oberbürgermeister

### **Anlagen:**

Die Bestimmungen der Verwaltungsgerichtsordnung auszugsweise